



Zentralbanken

Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

(in Millionen Euro)

In der Woche zum 9. März 2012 spiegelte der Anstieg um 4 Millionen € in **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) den Erwerb von Gold durch eine Zentralbank des Eurosystems wider. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) verringerte sich aufgrund von Kunden- und Portfolio-transaktionen sowie von liquiditätszuführenden Geschäften in US-Dollar (siehe Übersicht) um 1,2 Milliarden € auf 249,7 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) stiegen um 0,5 Milliarden € auf 348,1 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) blieb praktisch unverändert bei 870,6 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) gingen um 1,1 Milliarden € auf 134,3 Milliarden € zurück.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) erhöhten sich um 10,6 Milliarden € auf 83,5 Milliarden €. Am 6. März 2012 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 29,5 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 17,5 Milliarden € wurde abgewickelt. Am selben Tag wurden **Termin-einlagen** in Höhe von 219,5 Milliarden € fällig, und neue Einlagen in derselben Höhe mit einwöchiger Laufzeit wurden he-reingenommen.

Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 0,6 Milliarden € (gegenüber 0,8 Milliarden € in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 798 Milliarden € (gegenüber 820,8 Milliarden € in der Vorwoche).

Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) sanken um 1,1 Milliarden € auf 283 Milliarden €. Dieser Rückgang war auf die Tilgung von Wertpapieren im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte zurückzuführen, welche die während der Woche abgewickelten Ankäufe sowohl im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte als auch im Rahmen des zweiten Programms zum Ankauf gedeckter

Aktiva	24.2.2012	2.3.2012	9.3.2012	16.3.2012
1 Gold und Goldforderungen	423 445	423 445	423 449	423 449
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	245 278	246 981	246 978	246 561
2.1 Forderungen an den IWF	85 517	86 843	86 862	86 841
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	159 761	160 138	160 117	159 719
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	99 874	72 110	70 367	71 354
4 Forderungen in € an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	23 801	23 269	20 363	18 018
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	23 801	23 269	20 363	18 018
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in € aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	819 682	1 130 352	1 118 273	1 149 485
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	166 490	29 469	17 541	42 178
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	652 097	1 100 076	1 100 076	1 095 505
5.3 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	1 020	783	632	11 784
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	75	24	23	17
6 Sonstige Forderungen in € an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	64 663	59 261	57 880	55 269
7 Wertpapiere in € von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	626 474	631 714	631 122	630 446
7.1 Für geldpolitische Zwecke gehaltene Wertpapiere	283 609	284 080	283 011	283 399
7.2 Sonstige Wertpapiere	342 865	347 633	348 112	347 047
8 Forderungen in € an öffentliche Haushalte	31 176	31 176	31 176	31 176
9 Sonstige Aktiva	358 205	404 851	406 174	360 536
Aktiva insgesamt	2 692 598	3 023 159	3 005 782	2 986 294
Passiva	24.2.2012	2.3.2012	9.3.2012	16.3.2012
1 Banknotenumlauf	867 396	870 556	870 605	869 106
2 Verbindlichkeiten in € aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	793 399	1 148 864	1 132 702	1 109 076
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestresveguthaben)	93 676	91 402	97 943	132 173
2.2 Einlagefazilität	477 324	820 819	797 953	758 754
2.3 Termineinlagen	219 500	219 500	219 500	218 000
2.4 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	2 899	17 143	17 305	150
3 Sonstige Verbindlichkeiten in € gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	2 329	7 368	7 355	1 529
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	0	0	0	0
5 Verbindlichkeiten in € gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	153 640	147 146	145 954	152 956
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	142 238	135 375	134 300	138 933
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	11 402	11 771	11 654	14 024
6 Verbindlichkeiten in € gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	115 851	90 890	92 293	93 408
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	4 771	4 413	3 910	3 901
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	7 337	7 861	7 800	7 376
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	7 337	7 861	7 800	7 376
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte Sonderziehungsrechte	55 942	55 942	55 942	55 942
10 Sonstige Passiva	215 914	213 100	212 191	215 971
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	394 029	394 029	394 029	394 029
12 Kapital und Rücklagen	81 990	82 990	83 000	83 000
Passiva insgesamt	2 692 598	3 023 159	3 005 782	2 986 294

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Übersicht Woche zum 9. März 2012: Liquiditätszuführende Geschäfte

Valutatag	Art der Transaktion	Fällig werdender Betrag	Neuer Betrag
8. März 2012	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von sieben Tagen	3,5 Mrd. USD	1,6 Mrd. USD

Übersicht Woche zum 16. März 2012: Liquiditätszuführende Geschäfte

Valutatag	Art der Transaktion	Fällig werdender Betrag	Neuer Betrag
15. März 2012	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von sieben Tagen	1,6 Mrd. USD	2,3 Mrd. USD

Die Liquiditätszuführenden Transaktionen wurden vom Eurosystem im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der Europäischen Zentralbank und dem Federal Reserve System durchgeführt.

Schuldverschreibungen mehr als ausglich. In der Woche zum 9. März 2012 betrug der Wert des im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte gehaltenen Portfolios somit 217,8 Milliarden €, während sich die im Rahmen des ersten und zweiten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehaltenen Portfolios auf 57,2 Milliarden € beziehungsweise 8 Milliarden € beliefen. Die in den drei Portfolios enthaltenen Schuldtitel werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt.

Im Ergebnis aller Transaktionen stiegen die **Einlagen** der Kreditinstitute auf **Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 6,5 Milliarden € auf 97,9 Milliarden €.

In der Woche zum 16. März 2012 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von liquiditätszuführenden Geschäften in US-Dollar (siehe Übersicht) um 1,0 Milliarden € auf 250,7 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) sanken um 1,1 Milliarden € auf 347,0 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) ging um 1,5 Milliarden € auf 869,1 Milliarden € zurück. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) nahmen um 4,6 Milliarden € auf 138,9 Milliarden € zu.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) stiegen um 89,1 Milliarden € auf 172,6 Milliarden €. Am

14. März 2012 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 17,5 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 42,2 Milliarden € wurde abgewickelt. Am selben Tag wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 14,3 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 9,8 Milliarden € wurde abgewickelt. Ebenfalls am 14. März 2012 wurden **Termineinlagen** in Höhe von 219,5 Milliarden € fällig, und neue Einlagen in Höhe von 218 Milliarden € mit einwöchiger Laufzeit wurden heringenommen.

Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 11,8 Milliarden € (gegenüber 0,6 Milliarden € in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 758,8 Milliarden € (gegenüber 798,0 Milliarden € in der Vorwoche).

Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) erhöhten sich um 0,4 Milliarden € auf 283,4 Milliarden €. Zurückzuführen war dieser Anstieg auf die während der Woche im Rahmen des zweiten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen abgewickelten Ankäufe, welche die Tilgung von Wertpapieren im Rahmen des ersten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen mehr als ausglich. In der Woche zum 16. März 2012 betrug der Wert des im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte gehaltenen Portfolios somit 217,8 Milliarden €, während sich die im Rahmen des ersten und zweiten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehaltenen Portfolios auf 57,0 Milliarden € beziehungsweise 8,7 Milliarden € beliefen. Die in den drei Portfolios enthaltenen Schuld-

titel werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt.

Im Ergebnis aller Transaktionen stiegen die **Einlagen** der Kreditinstitute auf **Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 34,2 Milliarden € auf 132,2 Milliarden €.